

Schulterschluss?

Vorletzte Woche hat sich der Köflacher Gemeinderat auf Druck des Vereines Kernraumfusion, letztlich jedoch einstimmig, für eine größtmögliche Kernraumfusion im Bezirk ausgesprochen. Eine Woche später kommt aus Voitsberg ebenfalls eine Erneuerung des Fusionsbekenntnisses. Besonders positiv sehen wir die umgehende Einsetzung von Arbeitsgruppen in beiden Städten. Mögen die Gespräche und Verhandlungen rasch und gedeihlich verlaufen.

Bekanntlich hat Voitsberg mit Bürgermeister Ernst Meixner und Peter Kalcher seit Jahren für diesen Fusionszug sozusagen die Geleise gebaut. Nun nimmt dieser Zug hoffentlich rasch an Fahrt auf.

Wenn die beiden roten und stärksten Bürgermeister des Bezirkes die Kernraumfusion wollen, dann sind wir recht zuversichtlich, dass man mit den restlichen SPÖ-Bürgermeistern eine rasche und gute Lösung für den Bezirk auf die Beine stellt. Ich kann mir nämlich nicht vorstellen, dass die SPÖ im Bezirk und im Land es akzeptieren kann, gleich zwei Verhinderer dieser Jahrhundertchance in ihren eigenen Reihen zu haben. Martin Unterlechner, Obmann des Vereines Kernraumfusion, Köflach